

# Demokratieverständnisse

## Was Demokratie ist und was sie sein kann

Bundeszentrale für politische Bildung  
Frankfurt – Haus am Dom 24.9.2019

Prof. Dr. Manfred G. Schmidt  
Institut für Politische Wissenschaft  
der Universität Heidelberg

Version v. 24.9. 2019

# Gliederung

- ▶ I: Demokratieverständnisse
- ▶ II: Deutschlands Demokratie
- ▶ III: Was Demokratie sein kann

Literaturhinweise

# Teil I: Demokratieverständnisse

## ▶ 1.1 Was ist Demokratie?

## ▶ Volksherrschaft !

# Was ist Demokratie

- ▶ „Herrschaft der Vielen“, so die
- ▶ Aristotelische Staatsformenlehre
  
- ▶ „Government of the people, by the people and for the people“, so A. Lincoln 1863

# Was ist Demokratie ?

- ▶ eine Staatsverfassung mit ...
- ▶ politischer Beteiligung der Staatsbürger + freier Opposition + Gewaltenteilung durch Rechtsstaat und Gewaltenteilung ...
- ▶ Kurz: eine rechtstaatliche Demokratie (im Unterschied zur defekten Demokratie)

# Was ist Demokratie

- ▶ Schumpeters Demokratieverständnis:
- ▶ „diejenige Ordnung der Institutionen zur Erreichung politischer Entscheidungen, bei welcher einzelne die Entscheidungsbefugnis vermittels eines Konkurrenzkampfs um die Stimmen des Volkes erwerben“
- ▶ (Schumpeter 1950: 428).

## 1.2 Bewertungen

- ▶ Große Bandbreite ...
- ▶ ... von enthusiastischem Lob bis zu vernichtender Kritik !
- ▶ Siehe „Demokratie-Vorteil“ (Halperin et al 2010) versus Platons radikale Demokratie-Kritik

# Vermittelnd: die Churchill–These

- ▶ „die schlechteste Staatsform ...,
- ▶ ... aber besser als alles andere, was bislang ausprobiert wurde“

# Die Churchill-These

[1]

**“No one pretends that democracy is perfect or all wise. Indeed, it has been said that democracy is the worst form of Government except all those other forms that have been tried from time to time”.**

Quelle: Winston Churchill im Unterhaus am 11. November 1947 (*Winston S. Churchill: His Complete Speeches, 1897-1963, Vol. VII 1943-1949*, hg. v. Robert Rhodes James, New York/London, S. 7566).



# 1.3 Bedeutungswandel

Früher	Heute
Negativbegriff	Positivbegriff
Keine Zukunft	Zukunft
Nur für Kleinststaaten	Für Klein- u. Großstaaten
schlank	Vollschlank
Nur für Männer	Männer- und Frauenstimmrecht

# 1.4 Demokratieformen

## ▶ Viele Spielarten...

präsidentiell	Parlamentarisch
Einheitsstaat	Bundesstaat
Souverän	Souveränitätsabgabe
Mehrheitsdemokratie	Verhandlungsdemokratie
Repräsentativdemokratie	Direktdemokratie
Defekt	Nicht defekt

# Teil II: Demokratie in Deutschland

## 2.1 Struktur

	Parlamentarisch
	Bundesstaat
	Souveränitätsabgabe
Mehrheitsdemokratie und Repräsentativdemokratie	Verhandlungsdemokratie
	Nicht defekt

## 2.2 Verfassung der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland?

- ▶ – eine von 39 „liberal democracies“ (V-Dem 2019, S. 52)
- ▶ – auch sonst meist (sehr) gute Noten bei Standardmesslatten
- ▶ – Akzeptanz von Machtwechsel
  
- ▶ – Aber: Demokratieunzufriedenheit
- ▶ – Erheblicher Nichtwähleranteil
- ▶ – Größere Steuerungsmängel der Politik
- ▶ – Souveränitätsverlust

- ▶ **2.3 Gesamtbefund zur Verfassung der Demokratie in D:**
- ▶ Weder sterbenskrank noch kerngesund,
- ▶ sondern angeschlagen

## Teil III: Was Demokratie sein kann

- ▶ Große Bandbreite der Vorschläge –
- ▶ von Bescheidenheit und Rückbau über weitestmögliche Expansion
- ▶
- ▶ bis zu kompletter Übertragung der Souveränität auf überstaatliche („transnationale“) Organisationen
- ▶

# Im Detail:

- ▶ – Zu viel Komplexität und hierdurch überforderte Bürger. Therapie: mehr Fachleute (unter Aufsicht des Parlaments) – „Dezentrierte Demokratie“ (Willke 2017)
- ▶ – Beteiligung ausbauen, so die partizipative Demokratietheorie
- ▶ – mehr Beratschlagung, so die Deliberationstheorie
- ▶ – Nachteilsausgleich für Gruppen, die sich als vernachlässigt sehen
- ▶ – Bessere politische Steuerung: frühzeitig, schnell, entschlossen, handlungsstark, zukunftsfreundlich
- ▶ – Ergebnisgleichheit, nicht (nur) Chancengleichheit, so radikale Demokratietheorien

Welches Demokratiemodell favorisieren Europas Bürger?

Kriesi (2018): Demokratie soll sowohl

- liberale Demokratie sein, als auch
- direkte Demokratie und
- soziale Demokratie.

# Literaturtips zum Einlesen

- ▶ Kielmansegg, Peter Graf. 2019. Politik und Apokalypse. *FAZ* 16.9.2019, S. 6.
- ▶ Schmidt, Manfred G. 2019. *Demokratietheorien. Eine Einführung*. Wiesbaden: Springer VS.

# Literatur zur vertiefenden Einarbeitung

- ▶ Buchstein, Hubertus. 2013b. Moderne Demokratietheorien. In *Studienbuch Politikwissenschaft*, Hrsg. Manfred G. Schmidt, Frieder Wolf und Stefan Wurster, 103–130. Wiesbaden: Springer VS.
- ▶ DeWilde, Peter et al. (eds.). 2019. *The Struggle over Borders. Cosmopolitanism and Communitarianism*. Cambridge: Cambridge University Press.
- ▶ Halperin, Morton, Joe Siegle und Michael M. Weinstein. 2010. *The Democracy Advantage. How Democracy promotes Prosperity and Peace*. London: Routledge.
- ▶ Hu, Wei und Gang Lin. 2011. Democracy – Chinese Perspectives. In *International Encyclopedia of Political Science*, Bd. 3, 595 –601. Hrsg. Bertrand Badie, Dirk Berg-Schlosser und Leonardo Morlino, 595–601. Los Angeles u.a.: Sage Publications
- ▶ Kriesi, Hanspeter. 2018. Was die Europäer unter Demokratie verstehen – und wie sie die Demokratie in ihrem eigenen Land bewerten. In *Demokratie, Diktatur, Gerechtigkeit. Festschrift für Wolfgang Merkel*, Hrsg. Aurel Croissant, Sascha Kneip und Alexander Petring, 353–370. Wiesbaden: Springer VS.
- ▶ Lehbruch, Gerhard. 2003. *Verhandlungsdemokratie. Beiträge zur vergleichenden Regierungslehre*. Wiesbaden: Springer VS.

- ▶ Lijphart, Arend. 2012. *Patterns of Democracy. Government Forms and Performance in Thirty-Six Countries*. New Haven-London: Yale University Press.
- ▶ Merkel, Wolfgang. 2013. Vergleich politischer Systeme: Demokratien und Autokratie. In *Studienbuch Politikwissenschaft*, Hrsg. Manfred G. Schmidt, Frieder Wolf und Stefan Wurster, 207–236. Wiesbaden: Springer VS.
- ▶ Scharpf, Fritz W. 2013. Legitimacy Intermediation in the Multilevel European Polity and Its Collapse in the Euro Crisis. In *Staatstätigkeiten, Parteien und Demokratie. Festschrift für Manfred G. Schmidt*. Hrsg. Klaus Armingeon, 567–596. Wiesbaden: Springer VS.
- ▶ Schumpeter, Joseph A. 1950. *Kapitalismus, Sozialismus und Demokratie*. Bern: Francke.
- ▶ V-Dem [Varieties of Democracy]. 2019. *Democracy Facing Global Challenges. V-Dem Annual Democracy Report 2019*. Göteborg: V-DEM-Institute.
- ▶ Willke, Helmut. 2017. *Dezentrierte Demokratie*. Berlin: Suhrkamp.